

Sitzungsniederschrift

05. Sitzung des Werkausschusses am Montag, 16.11.2020 - öffentlich -

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

Anwesend:

Vorsitzender

Dr. Christoph Hammer CSU

Mitglieder:

Ulrike Fees SPD
Stefan Klein Bündnis 90/Die Grünen
Dieter Meyer CSU
Heinrich Piott Wählergruppe Land

2. Stellvertreter

Holger Göttler Freie Wähler Dinkelsbühl
Andreas Schirrle CSU

Abwesend:

Mitglieder:

Dr. Matthias Lammel Freie Wähler Dinkelsbühl entschuldigt
Florian Zech CSU entschuldigt

Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen und über keine weiteren Tagesordnungspunkte beraten.

- | | | |
|----|--|--------------|
| 1. | Strompreise für die Produktfamilie Dinkelsbühl für Privat- und Gewerbekunden zum 01.01.2021 | SWD/037/2020 |
| 2. | Gaspreisanpassung für die Grundversorgung und Produktfamilie "Basis" (TK) zum 01.01.2021 | SWD/036/2020 |
| 3. | Tarifanpassung ÖPNV Verbundtarif Preisstufe F | SWD/032/2020 |
| 4. | Änderung der allgemeinen Gebührensatzung sowie der Gebührensatzung für Schulen über die Benutzung des Hallenbades - Preisanpassung | SWD/035/2020 |
| 5. | Neuberechnung der Verrechnungssätze der Monteure und Azubi | SWD/033/2020 |
| 6. | Vergabe der Tiefbauarbeiten 2021 für die Stadtwerke Dinkelsbühl (Jahresausschreibung für Hausanschlüsse, Rohrbrüche, usw.) | SWD/038/2020 |
| 7. | Weiterführung eines Förderprogramms effizienter Haushaltsgeräte | SWD/034/2020 |

Verschiedenes

Genehmigung der Niederschrift

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses
am 16.11.2020
Vorlagennummer: SWD/037/2020

Berichterstatter: Fensterer, Steffen
Betreff: Strompreise für die Produktfamilie Dinkelsbühl für Privat- und Gewerbekunden zum 01.01.2021

Sachverhaltsdarstellung:

Im Jahr 2021 kommt es auf Grund der durch das Konjunkturpaket künstlich gesenkten EEG-Umlage und leicht gesunkener Energiepreise zu einer Strompreissenkung. Die Senkung der gesetzlichen Umlagen in Höhe von 0,20 ct/kWh brutto können wir direkt weitergeben. Durch den guten Energieeinkauf können wir somit eine Preissenkung mit 0,50 ct/kWh brutto für unsere Kunden gestalten. Die meisten unsere Mitbewerber halten die Preise oder müssen sogar leicht steigern. Wir freuen uns, dass wir unseren Kunden in diesen „Corona-Jahr“ finanzielle Entlastung bieten können.

Die durchschnittliche prozentuale Entlastung unter Einbeziehung des Grundpreises und einen Verbrauch von 3.500 kWh pro Jahr liegt bei 1,81 %, was bei einem Drei-Personen-Haushalt zu einer Senkung von ca. 15 €/p.a. führt und wir somit wieder ungefähr das Niveau von 2019 erreicht haben.

Die konkrete Ausgestaltung der einzelnen Tarife ist den beiliegenden Preisblättern zu entnehmen.

Anlagen

Preisblatt Strom Produkte 01.01.2020-31.12.2020
Preisblatt Strom Grundversorgung 01.01.2020-31.12.2020
Preisblatt Strom E-Mobilität 01.01.2020 – 31.12.2020
Preisblatt Sonderbedingungen Strom 01.01.2020-31.12.2020
Preisblatt Strom Produkte 01.01.2021-31.12.2021
Preisblatt Strom Grundversorgung 01.01.2021-31.12.2021
Preisblatt Strom E-Mobilität 01.01.2021- 31.12.2021
Preisblatt Sonderbedingungen Strom 01.01.2021-31.12.2021

Vorschlag zum **Beschluss:**

Die Werkleitung schlägt vor, die Preise der Produktfamilie Dinkelsbühl für Privat- und Gewerbekunden, der Sonderbedingung für die Stromversorgung von elektrischen Heizanlagen für Raumheizzwecke und elektrischen Wärmepumpen und der Grundversorgung gemäß den beiliegenden Preisblättern zu genehmigen.

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt, die Preise der Produktfamilie Dinkelsbühl für Privat- und Gewerbekunden, der Sonderbedingung für die Stromversorgung von elektrischen Heizanlagen für Raumheizzwecke und elektrischen Wärmepumpen und der Grundversorgung gemäß den beiliegenden Preisblättern zu genehmigen.

Dinkelsbühl, den 16.11.2020
Werkausschuss

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses
am 16.11.2020
Vorlagennummer: SWD/036/2020

Berichterstatter: Fensterer, Steffen
Betreff: Gaspreisanpassung für die Grundversorgung und Produktfamilie "Basis" (TK) zum 01.01.2021

Sachverhaltsdarstellung:

Ab 2021 wird eine CO₂-Abgabe auf in Verkehr gebrachte Brennstoffe wie Erdgas, Flüssiggase, Heizöle und Kraftstoffe erhoben. Hierfür müssen Zertifikate gekauft werden, die nach derzeitigen Stand 0,4550 ct/kwh netto kosten. Über den genauen Ablauf des Verfahren sind noch keine Details bekannt, nur das dies ab den 01.01.2020 in Kraft tritt.

Da wir unsere Gasbezugskosten reduzieren konnten, ist es uns möglich nicht die kompletten 0,4550 ct netto an unsere Kunden weiter geben zu müssen. Wir schlagen deshalb eine Erhöhung unseres Gasarbeitspreises um 0,22 ct/kwh netto ab 01.01.2020 vor.

Die durchschnittliche prozentuale Mehrbelastung unter Einbeziehung des Grundpreises und einen Verbrauch von 10.000 kWh pro Jahr liegt bei 3,36 %, was zu einer Steigerung von ca. 25 € brutto führt.

Die konkrete Ausgestaltung der einzelnen Preise ist den beiliegenden Preisblättern zu entnehmen.

Anlagen

Preisblatt Gas Grundversorgung 2020
Preisblatt Gas Grundversorgung 2021
Preisblatt Gas Produkte 2020
Preisblatt Gas Produkte 2021

Vorschlag zum **Beschluss:**

Die Werkleitung schlägt vor, die Preise für die Grundversorgung und der Produktfamilie (TK) gemäß beiliegenden Preisblättern zu genehmigen.

05. Sitzung des Werkausschusses Beschlussnummer: WA/20201116/Ö2
Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt, die Preise für die Grundversorgung und der Produktfamilie (TK) gemäß beiliegenden Preisblättern zu genehmigen.

Dinkelsbühl, den 16.11.2020
Werkausschuss

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses

am 16.11.2020

Vorlagennummer: SWD/032/2020

Berichterstatter: Fensterer, Steffen

Betreff: Tarifierungsanpassung ÖPNV Verbundtarif Preisstufe F

Sachverhaltsdarstellung:

Die Verbundgremien des VGN haben beschlossen keine Preisanpassung für 2021 vorzunehmen.

| | derzeit | ab 01.01.2021 |
|--------------------------------|----------|---------------|
| Einzelkarte Erwachsene | 1,30 € | 1,30 € |
| Einzelkarte Kind | 0,70 € | 0,70 € |
| Streifenkarte (4er) Erwachsene | 5,00 € | 5,00 € |
| Streifenkarte (4er) Kind | 2,50 € | 2,50 € |
| MobiCard 7 Tage | 9,90 € | 9,90 € |
| MobiCard 31 Tage ohne AZ | 33,80 € | 33,80 € |
| MobiCard 31 Tage mit AZ | 27,10 € | 27,10 € |
| Schülermonatswertmarke | 23,10 € | 23,10 € |
| Umwelt-Jahresabo Jahresbetrag | 286,80 € | 286,80 € |
| Monatliche Abbuchung | 23,90 € | 23,90 € |
| Solo 31 (31-Tageskarte) | 30,30 € | 30,30 € |
| 365€-Ticket | 365,00 € | 365,00 € |

Somit werden die Tarife im Jahr 2021 analog zum Jahr 2020 belassen.

Vorschlag zum **Beschluss:**

Die Tarife im Jahr 2021 werden in derselben Höhe wie 2020 belassen.

05. Sitzung des Werkausschusses Beschlussnummer: WA/20201116/Ö3

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Die Tarife im Jahr 2021 werden in derselben Höhe wie 2020 belassen.

Dinkelsbühl, den 16.11.2020
Werkausschuss

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses
am 16.11.2020
Vorlagennummer: SWD/035/2020

Berichterstatter: Fensterer, Steffen
Betreff: Änderung der allgemeinen Gebührensatzung sowie der Gebührensatzung für Schulen über die Benutzung des Hallenbades - Preisanpassung

Sachverhaltsdarstellung:

Die gestiegenen Betriebskosten durch Lohnkostensteigerungen, steigende Materialpreise und notwendige Erneuerungen machen eine Preisanpassung im Hallenbad sowie im Saunabereich notwendig. Die Preise im Hallenbad/Sauna wurden letztmals zum 01.08.2017 angepasst. Neu wird ein Frühschwimmer und ein Abendschwimmer Tarif eingeführt.

Anlagen

Gebührensatzung Hallenbad/Sauna
Gebührensatzung Schulen
Aufstellung Einnahmen Hallenbad/Sauna
Aufstellung Einnahmen Schulen

Vorschlag zum **Beschluss:**

Die Werkleitung schlägt vor, die allgemeine Gebührensatzung sowie die Benutzungssatzung für Schulen entsprechend anzupassen.

05. Sitzung des Werkausschusses Beschlussnummer: WA/20201116/Ö4
Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt, die allgemeine Gebührensatzung sowie die Benutzungssatzung für Schulen entsprechend anzupassen.

Dinkelsbühl, den 16.11.2020
Werkausschuss

**Vorlage zur Sitzung des
am**

Werkausschusses
16.11.2020

Vorlagennummer:

SWD/033/2020

Berichtersteller:

Fensterer, Steffen

Betreff:

Neuberechnung der Verrechnungssätze der Monteure
und Azubi

Sachverhaltsdarstellung:

Die Stundenverrechnungssätze wurden letztmals zum 01.05.2018 angepasst.

Durch die Lohnerhöhung und die allgemein gestiegenen Kosten ist eine Angleichung des derzeit gültigen Verrechnungssatzes notwendig.

Der Lohn- und Gehaltsaufwand der Monteure setzt sich wie folgt zusammen:

Monteure:

| | |
|--|---------|
| Ø Bruttolohn | 26,56 € |
| + Lohngebundene Kosten in % vom Tariflohn (bezogen auf die Produktivität) | |
| Arbeitgeberanteile, Berufsgenossenschaft, Zusatzversorgung, Beihilfe Urlaubsgeld, Sonderzahlungen, LFZ | 19,92 € |

Azubi:

| | |
|-------|---------|
| 1. LJ | 26,00 € |
| 2. LJ | 31,00 € |
| 3. LJ | 37,50 € |
| 4. LJ | 42,50 € |

| | |
|--|---------|
| Zwischensumme | 46,48 € |
| Aufschlag für unproduktive Löhne Gehälter, allgemeine Geschäftskosten | 13,94 € |
| Gesamtkosten pro Stunde | 60,42 € |

Anlage

Beschluss vom 24.04.2018

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Verrechnungssatz der Monteure wird ab 01.01.2021 auf 61,00 € festgesetzt.

Die Verrechnungssätze der Azubis werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|---------------|---------------|
| 1. LJ 26,00 € | 3. LJ 37,50 € |
| 2. LJ 31,00 € | 4. LJ 42,50 € |

05. Sitzung des Werkausschusses

Beschlusnummer: WA/20201116/Ö5

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Verrechnungssatz der Monteure wird ab 01.01.2021 auf 61,00 € festgesetzt.
Die Verrechnungssätze der Azubis werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---------------|---------------|
| 3. LJ 26,00 € | 3. LJ 37,50 € |
| 4. LJ 31,00 € | 4. LJ 42,50 € |

Dinkelsbühl, den 16.11.2020
Werkausschuss

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses
am 16.11.2020
Vorlagennummer: SWD/038/2020

Berichterstatter: Karl, Andreas
Betreff: Vergabe der Tiefbauarbeiten 2021 für die Stadtwerke Dinkelsbühl (Jahresausschreibung für Hausanschlüsse, Rohrbrüche, usw.)

Sachverhaltsdarstellung:

Der bestehende Auftrag endet zum 23.12.2020. Ab diesem Zeitraum wird eine neue Firma für die oben genannten Aufgaben benötigt.

Anders als in den vorherigen Jahren wollen die Stadtwerke den Auftrag eigenständig vergeben, um die Abläufe optimieren zu können.

Nachdem das Ergebnis der Ausschreibung bis zur Werkausschusssitzung noch nicht vorliegen wird, das Auftragsvolumen erfahrungsgemäß aber jenseits der 100.000€ liegen wird, soll der Oberbürgermeister beauftragt werden, den Auftrag zu erteilen.

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Oberbürgermeister beauftragt die „Vergabe der Tiefbauarbeiten 2021“ an die günstigste Firma

05. Sitzung des Werkausschusses Beschlussnummer: WA/20201116/Ö6
Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Oberbürgermeister beauftragt die „Vergabe der Tiefbauarbeiten 2021“ an die günstigste Firma.

Dinkelsbühl, den 16.11.2020
Werkausschuss

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses
am 16.11.2020
Vorlagennummer: SWD/034/2020

Berichterstatter: Fensterer, Steffen
Betreff: Weiterführung eines Förderprogramms effizienter
Haushaltsgeräte

Sachverhaltsdarstellung:

Am 06.03.2012 hat der Werkausschuss die Einführung eines Förderprogramms zur Anschaffung effizienter Haushaltsgeräte beschlossen. Gefördert wird die Anschaffung von effizienten Haushaltsgeräten bei den örtlichen Händlern mit einer Stromgutschrift von 250 kWh verteilt auf 5 Jahre.

96 Kunden haben dieses Programm im Jahr 2019 in Anspruch genommen, 83 Kunden bisher in 2020.

Vorschlag zum **Beschluss:**

Die Werkleitung schlägt vor, dieses Förderprogramm auch im Jahr 2021 weiterzuführen

05. Sitzung des Werkausschusses Beschlussnummer: WA/20201116/Ö7
Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt, dieses Förderprogramm auch im Jahr 2021 weiterzuführen

Dinkelsbühl, den 16.11.2020
Werkausschuss

Verschiedenes

Die Werkleitung informiert:

1. Bericht über Bundesförderprogramm Wallboxen.
2. Bericht über Pandemie Maßnahmen der Stadtwerke:
 - a. Bereiche in den Stadtwerken sind wieder getrennt.
 - b. Hallenbad ist geschlossen und Mitarbeiter in Kurzarbeit.
3. Die diesjährige Jahresablese findet nur per Ablesekarten statt.

Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung vom 30.09.2020 hat zur Einsichtnahme aufgelegt und wurde genehmigt.

Dr. Christoph Hammer
Oberbürgermeister

Steffen Fensterer
Schriftführer/in